

TECHNISCHE INFORMATIONEN



NITRO-UNIVERSAL-VERDÜNNUNG

Hochwertige Verdünnung in bester Qualität

PRODUKTBESCHREIBUNG

Verpackung: Blechgebinde mit 0,5 l, 1 l, 3 l, 6 l, 12 l, 30 l und Blechfässer mit 60 l und 200 l Inhalt. Auch lieferbar in 30 und 60 l Mehrweggebinden.

Eigenschaften: Hochwertiges Lösemittelgemisch mit hohen Anteilen an echten Lösern.

Anwendung: Zum Verdünnen von Nitro-, Nitro-Kombinations-, Chlorkautschuk-, lufttrocknenden und ofentrocknenden Kunstharzlacken, sowie luft- und ofentrocknenden Zaponlacken. Löst Neoprenekleber und entfernt deren Rückstände. Entfernt Farb- und Fettflecken (Vorsicht bei Kunstfasern). Klebt Polystyrol und Acrylglas.

TECHNISCHE DATEN

Spez. Gewicht: ca. 0.85

Flammpunkt: -19°C

Rohstoffbasis: Ester, Ketone, Alkohole und aromatische Kohlenwasserstoffe.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verarbeitung: NITRO-UNIVERSAL-VERDÜNNUNG kann den meisten Lacken in unbegrenzter Menge zugesetzt werden. Angaben des Lackherstellers beachten.

Verbrauch: Je nach Lack und gewünschter Viskosität.

Lagerung: Kühl, aber frostfrei. Gebinde gut verschließen.

KENNZEICHNUNG

Gefahrenhinweise:
Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die vollständige Kennzeichnung finden Sie im Sicherheitsdatenblatt unter www.meyer-chemie.de

GGVS: Kl. 3 VGr: II, UN: 1263, WGK: 2

Inhaltsstoffe gem. DetergenzienV:
Enthält: 15-30 % aromatische Kohlenwasserstoffe

Entsorgung: nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Abfallschlüssel gemäß EAK: 70304

Alle Angaben dieser Technischen Information beruhen auf exakt durchgeführten Versuchen unserer Anwendungs- und Entwicklungsabteilung und den hieraus gewonnenen Erkenntnissen sowie in der Praxis gesammelten Erfahrungen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Daten und Empfehlungen muss jedoch im Hinblick auf die unterschiedlichen Verarbeitungsvoraussetzungen ausgeschlossen werden. Da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen, muss der Verarbeiter sich den jeweils gegebenen Bedingungen anpassen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt und dessen Anwendung den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Änderungen die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Angaben ungültig. Bei weiteren Fragen oder Problemen berät Sie gern und unverbindlich unsere Abteilung Anwendungstechnik. Dr.M 09/15